

## J+S Coach Ausbildung SO 030/18 in Zuchwil vom 24. Mai 2018

### Einstieg in eine vielseitige Tätigkeit



33 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, darunter 16 aus dem Kanton Solothurn, liessen sich kürzlich in Zuchwil zum J+S-Coach ihrer Sportorganisation ausbilden. Der von der Sportfachstelle des Kantons Solothurn organisierte Kurs stand unter der Leitung von Tatjana Imbach von der Sportfachstelle Solothurn und Sibille Kessler (J+S-Expertin in den Sparten Turnen, Kindersport und J+S-Coach).

Die angehenden J+S-Coachs vertraten nicht weniger als zehn verschiedene Sportarten, weitaus die meisten kamen aus dem Bereich Turnen, dann aber auch vom Fussball, Tennis, Judo, Eishockey bis hin zum Sportschiessen und Einradhockey. „Die Vielfalt macht es spannend“, sagte Expertin Sibille Kessler. „Denn sonst sind die Sportler meist nur mit Leuten aus ihrem spezifischen Sportfach in Kontakt.“ So entwickelten sich im Verlaufe des Abends ein abwechslungsreicher Erfahrungsaustausch und interessante Gruppengespräche.

Bei der Ausbildung der J+S-Coachs ging es darum, die Kandidatinnen und Kandidaten in ihre neue Rolle und ihre Haupttätigkeiten einzuarbeiten. Sibille Kessler erläuterte dazu Pflichten und Rechte, die mit der Funktion J+S-Coachs verbunden sind. Neben dem Einsatz für Kinder und Jugendlichen wird von einem J+S-Coach Erfahrungen im Umgang mit Menschen und eine gute Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Ansprechpersonen gefordert. So geht es um den Kontakt mit den Leitenden, Eltern, Vereinsverantwortlichen, mit der Sportfachstelle und Behörden.

Ein wichtiger Bestandteil des Kurses bildete die Kenntnisse über die administrativen Aufgaben eines J+S-Coachs. Tatjana Imbach zeigte Schritt für Schritt auf, wie der Prozess bei der vorschriftsgemässen Durchführung der J+S-Angebote funktioniert, von der Kursanmeldung bis hin zur Auszahlung und dem definitiven Abschluss.

Die Motivation der Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei diesem Ausbildungsabend war gross. Ihre vorgängig gemachten Erwartungen konnte die Kursleitung mit dem vielseitigen Programm weitgehend erfüllen, so dass für die neuen J+S-Coachs der Einstieg in eine erfolgreiche Tätigkeit in ihrer Organisationen nichts mehr im Wege steht.

Die neuen J+S-Coachs aus dem Kanton Solothurn:

Christian Brönimann (Olten), Sahra Christ (Büsserach), Patrick Eggimann (Neuendorf), Marco Flury (Lommiswil), Nicole Grädel (Derendingen), Daniela Gyger (Oensingen), Marco Hackel (Mümliswil), Cornelia Jeker (Mümliswil), Benjamin Kocher (Bellach), Patrizia Lutz (Dornach), Andrea Scartazzini (Solothurn), Lisa Schneeberger (Gänsbrunnen), Erich Schnyder (Biberist), Roman Stalder (Gempen), Pascal Würgler (Deitingen) und Marc Zürcher (Gerlafingen).